

Selektionsprozess Handball-Akademie Frauen

Ausgangslage:

Nationales Leistungszentrum «Handball-Akademie Frauen» in Cham
Ausbildungsdauer vier Jahre, begleitende Ausbildung Sport-KV und Sport-Gymnasium
Aufnahmekapazität max. 16 Spielerinnen (ca. vier pro Stufe)
Zeitpunkt für Akademie-Start: Übertritt in Sekundarstufe II

Expertengruppe SHV:

Trainer Frauen A-Nationalmannschaft (Martin Albertsen)
Trainer U20 Nationalmannschaft (Martin Albertsen)
Trainer U18 Nationalmannschaft (Jürgen Fleischmann)
Trainer U16 Nationalmannschaft (Jürgen Fleischmann)
Chef Leistungssport (Ingo Meckes)
Projektleiterin Handball-Akademie Frauen (Simona Cavallari)

Unterstützung/Beratung:

RA-Trainer, RLZ Trainer, Vereinstrainer
Weitere Personen aus Nationalmannschafts-Umfeld

Ziel:

Selektion für Shortlist (ca. 10 Spielerinnen) welche genauer angeschaut werden und anschliessende Auswahl der neuen Akademie-Spielerinnen.

Ablauf Selektionsprozess:

1. Die erste Selektion erfolgt durch die **Trainer der Regionalauswahlen**, welche die talentiertesten Spielerinnen ihrer Region für ihr RA-Team einladen und aufbieten.
2. Die **Expertengruppe** sowie auch die **RA-Trainer** empfehlen nach dem RA-Spieltag im November sowie auch im Januar Spielerinnen für die **Shortlist**.
3. Ab Dezember erfolgen erste **Gespräche** mit Spielerinnen auf der Shortlist zusammen mit ihren Eltern statt. Kontaktaufnahme durch **Projektleitung Handball-Akademie Frauen**.
4. Je nach Anzahl Abgängen findet im Frühling ein **Selektions-Lehrgang** mit den potenziellen Spielerinnen in der Akademie statt. Gleichzeitig auch Information an entsprechende **Vereine**.
5. Auswertung des Selektions-Lehrgangs und konkrete **Gespräche mit Eltern** und Spielerinnen.
6. Bis Mai definitiver **Entscheid über Aufnahme** der neuen Akademie-Spielerinnen und **Unterzeichnung der Vereinbarung**.
7. Im Juli **Präsentation** der neuen Akademie-Spielerinnen.

⇒ **Ein regelmässiger Austausch zwischen allen Beteiligten ist erwünscht.**